



Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle Bescheid des Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaft
GZ.: 2020-0.259.780 Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG - Standort Wiener Neudorf_17020

INSPEKTIONSBERICHT

gemäß ÖNORM M 5874 bzw. BGBl. II Nr. 304/2001 Trinkwasserverordnung

über

Trinkwasseruntersuchung der WVA Gemeindeverband Marbach-Klein Pöchlarn GS4-SR-29/121-2007 Datum der Inspektion: 08.03.2022	
Auftraggeber	Gemeindeverband WVA Marbach Klein Pöchlarn Sitz: Gemeindeamt Marbach
Anschrift des Auftraggebers	3671 MARBACH
Auftrag vom / Zahl	Dauerauftrag

Unser Zeichen	E2200551 GZ-Nr.: 10171
Berichtsnummer	E2200551/01I
Ausstellungsdatum	21.03.2022
Sachbearbeiter	DI Katrin Hoffmann / Ing. Andrea Kretz

Anzahl der Textseiten	7
Beilagen	Analysenbögen: 2

Im Falle einer Vervielfältigung oder Veröffentlichung dieser Ausfertigung darf der Inhalt nur wort- und formgetreu ohne Auslassung oder Zusatz wiedergegeben werden. Die auszugsweise Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der schriftlichen Zustimmung der Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG und des Auftraggebers.

Angaben zum Auftrag

Auftraggeber	Gemeindeverband WVA Marbach Klein Pöchlarn Sitz: Gemeindeamt Marbach
Anschrift des Auftraggebers	3671 MARBACH
Telefon	+43 7413 7045
Telefon	+43 676 4333152 WM Kamleitner
Auftrag vom / Zahl	Dauerauftrag
Anlass der Untersuchung	Trinkwasserqualität; Überprüfung des Wassers gemäß Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung)
Letzte Untersuchung der Untersuchungsanstalt:	E2200549/01I vom 07.02.2022

Probenübersicht

Probe Nr. 1 Probe entnommen am: 08.03.2022 Probeneingang: 08.03.2022 Interne Probennummer: E2200551/001 Prüfzeitraum: 09.03.2022 bis 14.03.2022	Probenbezeichnung: WV-37/002823 WVA Gemeindeverband Marbach - Kl. Pöchlarn Brunnen Hagsdorf Probenahmehahn, Verbandsleitung
--	--

Probe Nr. 2 Probe entnommen am: 08.03.2022 Probeneingang: 08.03.2022 Interne Probennummer: E2200551/002 Prüfzeitraum: 09.03.2022 bis 14.03.2022	Probenbezeichnung: WV-37/027686 WVA Gemeindeverband Marbach - Kl. Pöchlarn Zulauf des Hochbehälters Klosterberg
--	--

Angaben zur Probenahme & Lokalaugenschein

Folgende Angaben gelten für die Inspektion und alle entnommenen Proben	
Inspektionsverfahren	- ÖNORM M 5874:2009 07 15 Wasser für den menschlichen Gebrauch — Anleitung für die Tätigkeit von Inspektionsstellen - BGBl. II Nr. 304/2001 Verordnung des Bundesministers für soziale Sicherheit und Generationen über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TWV) vom 21. August 2008 i.d.g.F., eingeschränkt auf § 5.2 bzw. Anhang II Teil A (ausgenommen radiologische Untersuchung)
Probenahmeverfahren	Siehe Beilage Analysenbögen Normenreferenz für die Probenahme

Inspektor und Probenehmer	Ing. Andrea Kretz
Witterung am Tag der Probenahme	heiter 1 °C
Witterung in letzter Zeit	wechselhaft

Allgemeine Zeichenerklärung

BG	Bestimmungsgrenze	GOK	Geländeoberkante
n.b.	nicht bestimmbar	BOK	Brunnenoberkante
n.a.	nicht analysiert	ROK	Rohroberkante
o.B.	ohne Besonderheiten	GRW-SL	Grundwasserspiegellage
berechnet	Berechnung von Parametern und Summenbildungen		

Informationen zur Anlage

Bezeichnung:	WVA Gemeindeverband Marbach-Klein Pöchlarn
Bezirkshauptmannschaft:	Melk
Gemeinde:	Marbach/Donau

Ortsbefund

BESCHREIBUNG DER ANLAGE

Die WVA`s Marbach und Klein Pöchlarn werden vom HF-Brunnen Hagsdorf versorgt. Das Wasser wird über die Hochbehälter Granz, Hochbehälter Friesenegg II, Hochbehälter Tonberg, Hochbehälter Klosterberg, Hochbehälter Schaufel I und Hochbehälter Schaufel II und HB Krummnussbaum Neu verteilt.

BESCHREIBUNG DES WASSERSPENDERS

HF-Brunnen Hagsdorf:

Lage: Parz. Nr. 110/2, KG Hagsdorf

Der Brunnen ist im Keller eines Brunnenhauses situiert.

Tiefe: rd. 14,0 m

Durchmesser: 3,0 m

Vortriebshorizont 2:

Position: 10,95 m unterhalb der BOK

8 Vortriebe mit Filterrohren, Ø 120 mm, davon 2 x mit 12,0 lfm, 5 x 10 lfm und 1 x 5 lfm

Brunnenwand: Schalbeton

BOK: niveaugleich mit gefliestem Boden, ein Metallgeländer ist zur Absicherung montiert.

Wasserförderung: 3 Unterwasserpumpen (im abwechselnden Betrieb)

Eine Einstiegsleiter aus Stahl, kunststoffbeschichtet mit Schutzkorb ist montiert.

Das Brunnenhaus weist eine insektensicher ausgeführte Be- und Entlüftungseinrichtung auf.

Umgebung: landwirtschaftliche Nutzflächen



Abb 1: Brunnenhaus Hagsdorf



Abb 2: Brunnen Hagsdorf



Abb 3: PNST Verbandsleitung

BESCHREIBUNG DER SPEICHERUNG

HB Granz (Durchlaufbehälter):

Lage: Parz. Nr: 8/ KG Granz

Fassungsvermögen: 160m³

Die Inspektion erfolgt im 2 HJ des Jahres.

HB Friesenegg II (Durchlaufbehälter):

Lage: Parz. Nr: 180/2, KG Marbach

Fassungsvermögen: 450 m³ auf 2 Kammern aufgeteilt.

Der Behälter ist erdüberdeckt und ist mit 2 Belüftungspilzen ausgestattet.

Der Eingangsbereich ist mit einer Metalltür verschlossen.

Die Inspektion erfolgt im 2 HJ des Jahres.

HB Schaufel I (Durchlaufbehälter):

Lage: Parz. Nr: 124/30, KG Marbach

1962 errichteter Hochbehälter aus Beton mit 2 Kammern zu je 40 m³ Fassungsvermögen. Der Behälter ist erdüberdeckt und ist mit zwei Belüftungspilzen, jeweils über den Wasserkammern, ausgestattet.

Beim Hochbehälter wurde Anfang 2014 der Außenputz samt Farbe erneuert und die Insektenschutzgitter wurden ebenfalls ausgetauscht.

HB Schaufel II (Gegenbehälter):

Lage: Parz. Nr: 145/KG Marbach

Fassungsvermögen: 2 Kammern mit einem Fassungsvermögen 160 m³

Der Behälter ist erdüberdeckt ausgeführt und mit je einem Belüftungspilz pro Kammer über der Wasseroberfläche ausgestattet.

HB Krummnussbaum neu:

Lage: Parz. Nr: 602/2, KG Krummnußbaum

Errichtungszeitraum: 2016

Inbetriebnahme: 07.06.2017

Material: Polyesterharz, 4 Kammern mit je 90 m³ (parallele Anordnung)

Zulauf: 1

Der Behälter ist erdüberdeckt ausgeführt und mit je einem Belüftungspilz pro Kammer über der Wasseroberfläche ausgestattet.

Die Inspektion erfolgt im 2 HJ des Jahres.

HB Tonberg (Durchlaufbehälter):

Lage: Parz. Nr: 1032/1 und 1032/3, KG Klein Pöchlarn

1981 errichteter Hochbehälter aus Beton mit 2 Kammern und einem Fassungsvermögen von 160 m³. Der Behälter ist erdüberdeckt und ist mit zwei Belüftungspilzen ausgestattet.

Die Inspektion erfolgt im 2 HJ des Jahres.

HB Klosterberg (Gegenbehälter):

Lage: Parz. Nr: 1004/78

1982 errichteter Hochbehälter aus Beton mit 2 Kammern zu je 80 m³ Fassungsvermögen.

Zulauf: 1

Der Überlauf ist mit einer Froschklappe gesichert.

Der Behälter ist erdüberdeckt ausgeführt und ist mit zwei Belüftungspilzen ausgestattet (neue Insektenschutzgitter montiert).

Der seitliche Eingang ist mit einer Metalltür dicht verschlossen.



Abb 4: HB Klosterberg



Abb 5: PNST – Zulauf HB Klosterberg

Feststellungen zu den inspizierten Anlagenteilen:

Witterungsbedingt ist in den Hochbehältern Kondenswasserbildung an den Seitenwänden wie auch an den Wasserkammerdecken erkennbar.

Im HB Klosterberg sind geringe Abplatzungen an den Bewehrungsverteilungen in der rechten Kammer erkennbar.

Änderungen gegenüber Vorbefund: Keine

Besondere Ereignisse / gesetzte Massnahmen:

Beim HB Klosterberg werden regelmäßig (1x/Woche) wechselseitige Entleerungen der Wasserkammern vorgenommen und das Leitungsnetz gespült.

Datum der letzten Spülung: 07.03.2022

Hygienische Bewertung:

Die Anlage macht in hygienischer Hinsicht bis auf die leichten Baumängel (geringe Abplatzungen an den Bewehrungsverteilungen in der rechten Kammer der HB Klosterberg) einen gewarteten Eindruck.

Untersuchungsergebnisse

Die angeführten Untersuchungsergebnisse sind aus den(m) beiliegenden Analysenbö(o)gen ersichtlich und beziehen sich ausschließlich auf die gezogenen Probenmuster. Nicht akkreditierte Methoden werden in den Analysenbögen mit '0' gekennzeichnet.

Chemischer Befund

Probennummer: E2200551/001

Brunnen Hagsdorf - Probenahmeahn, Verbandsleitung

Es liegt ziemlich hartes Wasser, mit vorwiegender Carbonathärte vor.

Der Gehalt an Eisen (0,0099 mg/l) liegt unter dem Indikatorparameterwert der Trinkwasserverordnung.

Der Gehalt an Mangan (< 0,0001 mg/l) liegt unter der Bestimmungsgrenze.

Der Gehalt an Ammonium (< 0,01 mg/l) liegt unter der Bestimmungsgrenze.

Der Nitritgehalt (< 0,005 mg/l) liegt unter der Bestimmungsgrenze.

Der Nitratgehalt (17 mg/l) liegt unter dem Parameterwert von 50 mg/l der Trinkwasserverordnung (304. Verordnung / 2001 in der geltenden Fassung).

Der Gehalt des gesamten gebundenen Kohlenstoffes (TOC) ist gering.

Bakteriologischer Befund

Probennummer: E2200551/001

Brunnen Hagsdorf - Probenahmeahn, Verbandsleitung

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten in den eingesetzten Probemengen von 100ml keine coliformen Bakterien, Escherichia coli (E. coli) und Enterokokken nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (Kolonie Bildende Einheiten) bei 22°C und 37°C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Probennummer: E2200551/002

Zulauf des Hochbehälters Klosterberg

In den bakteriologischen Untersuchungen konnten in den eingesetzten Probemengen von 100ml keine coliformen Bakterien, Escherichia coli (E. coli) und Enterokokken nachgewiesen werden.

Die Anzahl der KBE (Kolonie Bildende Einheiten) bei 22°C und 37°C lag unter den Indikatorparameterwerten der TWV 2001.

Gutachten

Konformitätsbewertung

Das in Verkehr gebrachte Wasser entspricht in den untersuchten Parametern den Indikatorparameterwerten und Parameterwerten der TWV (BGBl. II Nr. 304/2001) bzw. dem ÖLMB Kapitel B 1 Trinkwasser.

Auf Grund der vorliegenden Befunde entspricht das Wasser der WVA Gemeindeverband Marbach-Klein Pöchlarn im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Wr. Neudorf, am 21.03.2022

Zeichnungsberechtigt für den Inspektionsbericht
und
gemäß Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz,
BGBl. I Nr. 13/2006
berechtigt

Probe Nr. 1	Probenbezeichnung: WV-37/002823 WVA Gemeindeverband Marbach - Kl. Pöchlarn Brunnen Hagsdorf Probenahmehahn, Verbandsleitung
Probe entnommen am: 08.03.2022	
Probeneingang: 08.03.2022	
Interne Probennummer: E2200551/001	
Prüfzeitraum: 09.03.2022 bis 14.03.2022	

Sensorische Untersuchungen	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Aussehen vor Ort	-	klar, farblos	ÖNORM M 6620:2012-12	1
Geruch vor Ort	-	o.B.	ÖNORM M 6620:2012-12	1
Geschmack vor Ort	-	nicht bestimmt	ÖNORM M 6620:2012-12	1

Mikrobiologische Parameter	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Koloniebildende Einheiten bei 22°C (72 h)	in 1 ml	0	EN ISO 6222:1999-07	10
Koloniebildende Einheiten bei 37°C (48 h)	in 1 ml	1	EN ISO 6222:1999-07	10
Coliforme Bakterien	in 100 ml	0	EN ISO 9308-1:2014-12	10
Escherichia coli (E. coli)	in 100 ml	0	EN ISO 9308-1:2014-12	10
Enterokokken	in 100 ml	0	EN ISO 7899-2:2000-11	10

Physikalische Parameter	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Wassertemperatur vor Ort	°C	11,3	ÖNORM M 6616:1994-03	1
pH-Wert vor Ort	-	7,7	EN ISO 10523:2012-02	1
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	µS/cm	580	EN 27888:1993-09	1
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	µS/cm	520	EN 27888:1993-09	1

Chemische Standarduntersuchung	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Gesamthärte (Ca, Mg)	°dH	16,6	DIN 38409-6:1986-01	1
Carbonathärte	°dH	13,9	DIN 38409-7:2005-12	1
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/L	5,00	DIN 38409-7:2005-12	1
Calcium (als Ca)	mg/l	83,8	ÖNORM EN ISO 17294-2:2017-01	1
Magnesium (als Mg)	mg/l	21,3	ÖNORM EN ISO 17294-2:2017-01	1
Natrium (als Na)	mg/l	10,8	ÖNORM EN ISO 17294-2:2017-01	1
Kalium (als K)	mg/l	2,2	ÖNORM EN ISO 17294-2:2017-01	1
Eisen (als Fe)	mg/l	0,0099	ÖNORM EN ISO 17294-2:2017-01	1
Mangan (als Mn)	mg/l	< 0,0001	ÖNORM EN ISO 17294-2:2017-01	1
Ammonium (als NH ₄)	mg/l	< 0,01	EN ISO 11732:2005-02	1
Nitrat (als NO ₃)	mg/l	17	EN ISO 10304-1:2009-03	1
Nitrit (als NO ₂)	mg/l	< 0,005	EN ISO 13395:1996-07	1
Hydrogencarbonat (als HCO ₃)	mg/l	302	DIN 38409-7:2005-12	1
Chlorid (als Cl)	mg/l	17	EN ISO 10304-1:2009-03	1
Sulfat (als SO ₄)	mg/l	26	EN ISO 10304-1:2009-03	1

Summenparameter	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Gesamter organisch gebundener Kohlenstoff (TOC) (als C)	mg/l	< 0,3	EN 1484:1997-05	1

Probe Nr. 2 Probe entnommen am: 08.03.2022 Probeneingang: 08.03.2022 Interne Probennummer: E2200551/002 Prüfzeitraum: 09.03.2022 bis 14.03.2022	Probenbezeichnung: WV-37/027686 WVA Gemeindeverband Marbach - Kl. Pöchlarn Zulauf des Hochbehälters Klosterberg
--	--

Sensorische Untersuchungen	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Aussehen vor Ort	-	klar, farblos	ÖNORM M 6620:2012-12	1
Geruch vor Ort	-	o.B.	ÖNORM M 6620:2012-12	1
Geschmack vor Ort	-	nicht bestimmt	ÖNORM M 6620:2012-12	1

Mikrobiologische Parameter	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Koloniebildende Einheiten bei 22°C (72 h)	in 1 ml	8	EN ISO 6222:1999-07	10
Koloniebildende Einheiten bei 37°C (48 h)	in 1 ml	0	EN ISO 6222:1999-07	10
Coliforme Bakterien	in 100 ml	0	EN ISO 9308-1:2014-12	10
Escherichia coli (E. coli)	in 100 ml	0	EN ISO 9308-1:2014-12	10
Enterokokken	in 100 ml	0	EN ISO 7899-2:2000-11	10

Physikalische Parameter	Einheit	Ergebnis	Norm (Methode)	A
Wassertemperatur vor Ort	°C	7,2	ÖNORM M 6616:1994-03	1
pH-Wert vor Ort	-	7,7	EN ISO 10523:2012-02	1
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C vor Ort	µS/cm	575	EN 27888:1993-09	1
Elektrische Leitfähigkeit bei 20°C (aus bei 25°C vor Ort berechnet)	µS/cm	515	EN 27888:1993-09	1

Normenreferenz für die Probenahme

Normbezeichnung	Norm (Methode)	A
Wasserbeschaffenheit – Probenahme für mikrobiologische Untersuchungen	EN ISO 19458:2006-11	1
Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 5: Anleitung zur Probenahme von Trinkwasser aus Aufbereitungsanlagen und Rohrnetzsystemen (ISO 5667-5:2006)	ÖNORM ISO 5667-5:2015-05	1

Legende Spalte „A“:

- 0 nicht akkreditiert
- 1 gekennzeichnete Parameter wurden von Eurofins Umwelt Österreich GmbH & Co. KG - Prüfstelle PSID 0071 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert
- 3 gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Umwelt Ost GmbH - D-PL-14081-01-00 analysiert und sind nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert
- 4 gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Institut Jäger GmbH - D-PL-14201-01-00 analysiert und sind nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert
- 7 gekennzeichnete Parameter wurden von einem Fremdlabor analysiert und akkreditiert, siehe Beilage.
- 8 gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Umwelt West GmbH - D-PL-14078-01-00 analysiert und sind nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 akkreditiert
- 9 gekennzeichnete Parameter wurden von einem Fremdlabor analysiert, siehe Beilage
- 10 gekennzeichnete Parameter wurden vom Gruppenpartnerlabor EUROFINS Lebensmittelanalytik Österreich GmbH - PSID 0089 analysiert und sind nach EN ISO/IEC 17025:2017 akkreditiert